

EINLADUNG

KONTAKT & ANMELDUNG

VERANSTALTER: bmvit, bmwfw, Bundesinnung Bau, FFG

KONTAKT: forschung@bau.or.at

ANMELDUNG: www.forschung.bau.or.at/BRA.IN.BAU

Um Anmeldung wird gebeten bis: 11.01.2017

VERANSTALTUNGSORT/DATUM:
Wirtschaftskammer Salzburg, Plenarsaal,
Julius-Raab-Platz 1, 5020 Salzburg

Freitag, 13. Jänner 2017, 10.00 – 12.30



COPYRIGHT: OEWW | BUTABUTIA.COM

2020

BRANCHENINITIATIVE BAUFORSCHUNG

DER WEG IN DIE ZUKUNFT

Experten sind sich weitgehend darin einig, dass die Bauwirtschaft vor enormen Herausforderungen steht.

Sinkende Ausgaben der öffentlichen Hand, steigende Wohnkosten bei tendenziell stagnierenden Einkommen, neues Zusammenspiel von Speichertechnologien und Gebäuden und die fortschreitende Digitalisierung auch im Baubereich sind nur einige Beispiele für die herausfordernden Rahmenbedingungen.

Daher ist Forschung und Entwicklung für die Zukunft der Bauwirtschaft von entscheidender Bedeutung, zur Aufrechterhaltung und langfristigen Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit.

Wir freuen uns darauf, Sie in Salzburg begrüßen zu können, um mit Ihnen den Schritt in eine erfolgreiche Zukunft zu wagen.



Dr. Klaus Pseiner,
Geschäftsführung FFG



Mag. Michael Steibl,
Geschäftsführer Bundesinnung Bau

BRANCHENINITIATIVE BAUFORSCHUNG 2020

FREITAG, 13. Jänner 2017, 10.00 Uhr – 12.30 Uhr
Wirtschaftskammer Salzburg, Plenarsaal
Julius-Raab-Platz 1, 5020 Salzburg

Begrüßung

Herbert Kasser, Generalsekretär BMVIT
Brigitta Pallauf, Landtagspräsidentin Salzburg

Eröffnungstalk

Die Initiatoren - Gedanken dahinter und Notwendigkeit
Johann Jastrinsky, Stv. Bundesinnungsmeister
Klaus Pseiner, Geschäftsführung FFG
Theodor Zillner, BMVIT

Impulsreferat

Forschungsbedarf in der Bauwirtschaft – Herausforderungen für die Zukunft
Walter Bornett, KMU Forschung Austria

Präsentation

Kurzvorstellung der Förderprogramme
Peter Schörghofer und Robert Schwertner, FFG

Best Practice Bauprozesse

Moderner Baubetrieb erfordert Interdisziplinarität
Gerald Goger, TU Wien

Best Practice Innovation

Korbwände und -decken mit Losgröße 1 produzieren
Hubert Rapperstorfer, rapperstorfer automation

Ausklang mit der Möglichkeit zum Treffen in Matchmaking-Runden sowie Förderberatung der FFG.